AIRMAIL

Die Zeitschrift des Airport Weeze

#15

- ZAUBERHAFTES MAROKKO
- SERVUS, MÜNCHEN!
- JUBILÄUM:
  10 JAHRE RYANAIR-BASIS

Fotos (2): Markus van Offern

EDITORIAL

Liebe Airmail-Leser,

Airport Weeze goes MUC, eine tolle Nachricht der Eurowings für unsere Region und für alle Kunden und Freunde unseres Flughafens!
Am 14. Juni hebt der erste A320 von Weeze nach München ab. Das Flugprogramm der Lufthansa-Tochter wird dann auf elf wöchentliche Flüge gesteigert. Unter der Woche verbindet Eurowings die bayerische Landeshauptstadt und unseren Airport mit Tagesrandflügen: Morgens hin und abends zurück – und das in beiden Richtungen. Das Ziel München stand immer auf Platz eins der Wunschliste unserer Passagiere. Egal, ob als Geschäftsreisender, zu einer Stippvisite als Urlauber oder zum Besuch von Bekannten oder Freunden – Bayern und vor allem die Landeshauptstadt München sind immer eine Reise wert. Wir freuen uns auf den Start dieser hochattraktiven Verbindung.
Eine tolle Nachricht war sicher auch die Ankündigung des Touristikunternehmens FTI. Der viertgrößte Reiseveranstalter Europas bietet mit der Charterairline Fly Egypt im Sommer attraktive Pauschalreisen nach Hurghada an. In den besonders gefragten Ferienzeiten hebt die Boeing 737-800 jeweils sonntags Richtung Ägypten ab. Hurghada und das nahe gelegene El Gouna bieten alles, was Familien für einen gelungenen Urlaub am Roten Meer brauchen.
Zum Winterflugplan erweitert die Ryanair dann noch die Landkarte mit einer neuen Strecke zum Badeort Eilat/Owda am Roten Meer in Israel. Jeweils freitags und montags hebt die Boeing 737-800 zu diesem über vierstündigen Flug ab. Mit Temperaturen über 20 Grad Celsius selbst im Winter lockt das Ziel alle sonnenhungrigen Winterurlauber.
Neuigkeiten gibt es auch im Bereich der Digitalisierung. Alle Parkplätze sind jetzt über unsere Homepage www.airport-weeze.de direkt buchbar mit tollen Parkplatzspecials. Geben Sie beim buchen einfach ihr Kennzeichen ein und alle Schranken öffnen sich automatisch. Mehr Komfort geht nicht. Unser Free-Wifi-Service im Terminal ist jetzt mit nur einem Klick aktivierbar. Das WLAN-Angebot steht ab sofort rund um die Uhr und ohne zeitliche Beschränkung zur Verfügung – damit Sie ohne Probleme vor dem Abflug noch Ihr Smartphone im Internet nutzen können.
Es gibt also jede Menge attraktiver Ziele in diesem Sommer zu günstigen Bedingungen. Machen Sie sich selber ein Bild, auch der Winterflugplan 2017/18 ist komplett buchbar. Und natürlich sind wir auch in diesem Jahr der Flughafen der kurzen Wege mit einer unschlagbaren Pünktlichkeit und dem Anspruch, dass Sie innerhalb weniger Minuten nach der Ankunft Ihren Koffer in den Händen halten.
Also, los geht's! Buchen Sie jetzt Ihr nächstes Erlebnis. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am Airport.

Ihr Ludger van Bebber

IMPRESSUM

Airmail
15. Jahrgang / Frühjahr 2017
Gesamtauflage D + NL 610 000

Herausgeber
Airport Weeze
Flughafen Niederrhein GmbH
Flughafen-Ring 60, D-47652 Weeze
Telefon: +49 (0) 2837 666111
Telefax: +49 (0) 2837 667060
www.airport-weeze.de
marketing@airport-weeze.de
Geschäftsführer:
Ludger van Bebber
Marketing-Manager:
Holger Terhorst

Grafikerstellung Airport Weeze
Astrid Vrancken
buntbeute. Grafikwerkstatt
www.buntbeute.de

Redaktion
Rheinland Presse Service GmbH
Zülpicher Straße 10, D-40196 Düsseldorf
José Macias,
Anja Kawohl,
Vera Straub-Roeben,
Corinna Kuhs
Telefon +49(0)211 52801823
redaktion@rheinland-presse.de

Layout und Produktion
SiMa Design –
Michael Sieger
www.simadesign.de

Druck:
Rheinisch-Bergische
Druckerei GmbH
Zülpicher Straße 10
D-40196 Düsseldorf

Foto: Fly Egypt

Foto: Dietmar Schreiber

RUNDFLÜGE MIT „PRINZESSIN AMALIA"

Mit einem ganz besonderen Flugzeug können Freunde, Förderer und Sponsoren am 23. September 2017 vom Airport Weeze abheben. Die Maschine vom Typ Douglas DC-3 Dakota ist ein historisches Schätzchen: 1943 in den USA gebaut und im Januar 1944 an die Air Force ausgeliefert, ist die „Prinzessin Amalia" die jüngste noch fliegende Dakota in Europa. 1946 kaufte der niederländische Prinz Bernhard die Maschine, die später als offizielles Regierungsflugzeug der Niederlande eingesetzt wurde. Am 23. September sind ab Weeze Rundflüge mit der „Prinzessin Amalia" möglich. Der 30 minütige Rundflug über den Niederrhein und die deutsch/niederländische Grenzregion kostet 150 Euro, die einjährige Mitgliedschaft im Freundeskreis der Dutch Dakota ist inklusive. Nähere Informationen unter: **www.dutchdakota.nl/de/flug-buchen/plan-en-boek**

NEWS

FLY EGYPT FLIEGT AB AIRPORT WEEZE NACH HURGHADA

Gute Nachrichten für Urlauber am Niederrhein: Die ägyptische Fluggesellschaft Fly Egypt startet in diesem Sommer vom Airport Weeze nach Hurghada.
Die junge Charterairline fliegt mit einer Boeing 737-800 im Auftrag der FTI Group, des viertgrößten Reiseveranstalters in Deutschland. Hurghada hat alles, was man für einen gelungenen Strandurlaub braucht. Der ägyptische Badeort am Roten Meer ist zugleich ein Paradies für Taucher und Schnorchler. Fly Egypt fliegt zunächst ab dem 16. Juli jeweils sonntags in der besonders gefragten Hochsaison. FTI plant außerdem, das ganzjährig sonnensichere Urlaubsziel von Weeze aus auch in der kommenden Wintersaison anzubieten.

Pauschalreiseangebote für die ganze Familie gibt's bei FTI und bei sonnenklar.tv. Fragen Sie Ihr freundliches Reisebüro!

AKTUELLE ANGEBOTE:

El Gouna – Sheraton Miramar Resort El Gouna *****
› 1 Woche im Doppelzimmer Poolseite mit all-inclusive Ultra
› inkl. Flug, z.B. am 30.07.17 ab Weeze
› Familienkomplettpreis für 2 Erwachsene + 1 Kind bis 14 Jahre
ab 2.219 €

Hurghada – Jaz Aquamarine Resort *****
› 1 Woche im Doppelzimmer Superior mit all-inclusive Ultra
› inkl. Flug, z.B. am 16.07.17 ab Weeze
› Familienkomplettpreis für 2 Erwachsene +1 Kind bis 13 Jahre
ab 2.439 €

Makadi Bay – LABRANDA Club Makadi ****
› 1 Woche im Doppelzimmer mit all-inclusive
› inkl. Flug, z.B. am 16.07.17 ab Weeze
› Preis pro Person
ab 619 €

Hurghada – Sol y Mar Paradise Beach ****
› 1 Woche im Doppelzimmer mitall-inclusive
› inkl. Flug, z.B. am 23.07.17 ab Weeze
› Preis pro Person
ab 679 €

„FREE WIFI" OHNE ZEITBEGRENZUNG

Der Airport Weeze bietet seinen Gästen ab sofort ein weiteres Service-Schmankerl: Im gesamten Terminal gibt es nun freien Internet-Zugang – und zwar ohne Zeitbegrenzung. Das „Free WIFI" des Flughafens heißt „Airport Weeze WLAN" – ein Klick, und schon ist man drin.

PARKEN PER MAUSKLICK

So einfach war die Parkplatzsuche noch nie: Der Airport Weeze bietet ab sofort ein neues Online-Buchungsprogramm an, mit dem Fluggäste vorab auf allen drei Parkplätzen einen der rund 7000 Stellplätze reservieren können. Bei der Buchung kann jeder Fluggast das für ihn passende Angebot – P1, P2 oder P3 – aussuchen und sich sicher sein, dort bei Ankunft am Airport Weeze auch einen freien Stellplatz zu finden. Die Parkgebühr kann der Gast sofort bei der Internetbuchung bezahlen – nach der Rückreise kann man also unbeschwert und nonstop weiterfahren. Ein- und Ausfahrt werden bei vorgebuchten Tickets per Kennzeichenerkennung geregelt; einen Parkschein braucht man nicht, alle Schranken öffnen sich beim Heranfahren wie von Zauberhand. Übrigens: Je früher das Ticket gebucht wird, desto günstiger ist es. Das Online-Menü ist selbsterklärend und enthält neben den Preisoptionen auch detaillierte Informationen zum jeweiligen Parkplatz.
Buchbar über www.airport-weeze.com

Fotos: Eurowings

SERVUS, MÜNCHEN!

Mit München hat der Airport Weeze ein neues und absolutes Top-Ziel im Programm: Eurowings startet ab Juni 2017 elf Mal pro Woche von Weeze aus in die Landeshauptstadt von Bayern. Die Metropole mit den meisten Sonnenstunden in Deutschland eignet sich perfekt für Städtebesucher, Geschäftsreisende und als Stopover-Destination. Die Eurowings-Flüge gibt es bereits ab 29,99 Euro – nichts wie hin!

Die „nördlichste Stadt Italiens“, wie München auch genannt wird, ist ab Juni 2017 innerhalb von nur 70 Minuten bequem von Weeze aus zu erreichen: Eurowings startet ab 14. Juni vom Airport Weeze aus mit zunächst sechs und dann elf Flügen pro Woche in die Bayern-Metropole. Und das von Montag bis Freitag zu idealen Flugzeiten am Morgen und am Abend. Perfekt für alle, die die sonnenreichste Millionenstadt Deutschlands kennenlernen möchten, als Geschäftsreisende unterwegs sind oder via MUC, so der internationale Flughafencode, mit Anschlussflügen der Eurowings oder der Lufthansa zu Zielen in Europa oder interkontinental weiterreisen wollen. Der internationale Franz-Josef-Strauß-Flughafen ist mit mehr als 42 Millionen Passagieren pro Jahr eines der größten Luftfahrtdrehkreuze in Europa. München hat seinen Besuchern viel zu bieten: Die lange Herrschergeschichte der Adeligen aus dem Haus Wittelsbach hat in der Bayern-Metropole imposante Spuren hinterlassen: Schloss Nymphenburg, Residenz und Amalienburg begeistern Touristen aus der ganzen Welt. Mit dem Englischen Garten – der Park wurde einst auf Wunsch der Bayern-Herrscher von Wittelsbach angelegt – hat die 1,5-Millionen-Einwohner-Stadt zudem eine der größten innerstädtischen Grünanlagen der Welt zu bieten – eine ideale Ruheoase, um sich beispielsweise nach dem Besuch des Oktoberfestes zu entspannen. Oder in einem der Biergärten weiterzutrinken. Die Chancen auf strahlendes Wetter stehen dabei bestens: München ist mit mehr als 18.500 Sonnenstunden in zehn Jahren die sonnenreichste Millionenstadt Deutschlands.

Lufthansa-Tochter Eurowings setzt für diese Strecke Flugzeuge vom Typ Airbus A320 mit 174 Plätzen ein. Die renommierte deutsche Airline fliegt derzeit zu mehr als 140 Zielen in Europa und plant, innerhalb von drei Jahren zu den drei größten Lowcost-Carriern in Europa zu gehören. Das Streckennetz von Eurowings wächst ständig; erst im März 2017 ernannte Eurowings den Flughafen München zur Basis.

DIE FLUGZEITEN

Eurowings startet ab 14. Juni 2017 von Weeze (NRN) aus nach München (MUC).
Eurowings Flugplan München ab 19.Juni:

Weeze nach München			
Abflug	Ankunft	Flugnummer	Wochentag
8:15	9:25	EW 1791	Mo
8:25	9:35	EW 1791	Di, Mi, Do, Fr
21:00	22:10	EW 1793	So
22:00	23:15	EW 1793	Mo, Di, Mi, Do, Fr

München nach Weeze			
Abflug	Ankunft	Flugnummer	Wochentag
6:25	7:35	EW 1790	Mo
6:35	7:45	EW 1790	Di, Mi, Do, Fr
19:05	20:15	EW 1792	So
20:20	21:30	EW 1792	Mo, Di, Mi, Do, Fr

Die Flüge sind ab 29,99 Euro pro Strecke buchbar unter: www.eurowings.com Pauschalreiseangebote nach München u.a. bei TUI, DERTOUR, Sonnenklar.tv. Buchungen in Ihrem freundlichen Reisebüro oder online.

Foto: Thinkstock / Prasit Rodphan

FACTS RUND UM MÜNCHEN

Foto: Thinkstock / bulach

Gut zu wissen!

- Das Neue Rathaus auf dem Marienplatz ist von 1867 und auf der Höhe der Zeit: Um 11 und um 12 Uhr (von März bis Oktober zusätzlich um 17 Uhr) ist dort ein Glockenspiel zu hören, das mit Sonnenenergie in Gang gebracht wird.
- Das Oktoberfest (Foto) ist das größte Volksfest der Welt: Mehr als fünf Millionen Menschen kommen jährlich auf die Theresienwiese. 1810 gab es die „Wiesn“ zum ersten Mal. In diesem Jahr findet das Oktoberfest vom 16. September bis 3. Oktober statt.
- In München gibt's den (angeblich) größten Biergarten der Welt: Der Königliche Hirschgarten hat 8000 Plätze.
- Die Türme der bekannten Frauenkirche sind unterschiedlich hoch. Allerdings haben sie nicht, wie häufig behauptet wird, einen ganzen Meter Differenz, sondern nur zwölf Zentimeter.

Foto: Thinkstock / jirobik

Unbedingt angucken!

- Schloss Nymphenburg (Foto) ist ein imposantes Schloss mit spannender Geschichte: Kurfürst Ferdinand Maria schenkte den Prachtbau im 17. Jahrhundert seiner Frau Adelheid von Savoyen.
- Die Amalienburg ist ganz in der Nähe von Schloss Nymphenburg zu finden und gilt als eines der bedeutendsten Bauwerke des europäischen Rokoko.
- Die Pinakotheken: Die drei Museen in der Maxvorstadt zeigen – nach Epochen aufgeteilt – bedeutende Werke aus dem Mittelalter bis zur Gegenwart.
- 1,5 Millionen Besucher zählt das Deutsche Museum pro Jahr – so viele wie kein anderes Haus in Deutschland. 30.000 Exponate erklären den Zuschauern alles rund um Naturwissenschaft und Technik.

Foto: Markus Dlouhy

Dieses Jahr nicht verpassen!

- Tollwood-Sommerfestival (Foto) im Olympiapark: 21.Juni bis 16. Juli. Hier spielen unter anderem Zucchero und die Fantastischen Vier.
- Musical „Cats“ im Deutschen Theater München: 8. Juli bis 6. August
- Klassikkonzerte am Odeonsplatz: 15. und 16. Juli
- Oktoberfest: 16. September bis 3. Oktober
- Münchner Christkindlmarkt: 27. November bis 24. Dezember

Fotos: Sonnenklar.tv

HERE COMES THE SUN!

Großes Staraufgebot im beschaulichen Kalkar am Niederrhein: Europas größter Reise-Shopping-Sender „sonnenklar.TV“ hat auf einer großen Gala im Wunderland Kalkar die „Goldene Sonne“, den Oscar der Reisebranche, vergeben.
1500 geladene Gäste waren live bei der Preisverleihung in der Eventhalle von „Wunderland Kalkar“ dabei, rund 1,5 Millionen Menschen fieberten an den TV-Geräten mit. Beste Werbung für den Niederrhein – bundesweit.

Strahlender kann ein Auftritt kaum sein: Der Niederrhein glänzte bei der Verleihung der „Goldenen Sonne“ als Star des Abends und mit ihm zahlreiche Preisträger der „Goldenen Sonne“, die vom Reise-Shopping-Sender sonnenklar.TV jedes Jahr verliehen wird und sich längst als renommierte Auszeichnung in der Tourismusbranche etabliert hat. Die vielen VIPs aus Film, Funk und Fernsehen verwandelten das „Wunderland Kalkar“ in einen wahren Promi-Palast.

„Der Niederrhein hat unglaublich viel zu bieten, ist aber in Deutschland noch nicht so bekannt“, sagt „sonnenklar.TV“-Geschäftsführer Andreas Lambeck. Mit seinem Reisesender hat er dafür gesorgt, dass sich das ändert: Seit Oktober 2016 wurde der Niederrhein bei „sonnenklar.TV“ mit Imagefilmen präsentiert. „Insgesamt reden wir von einer hohen zweistelligen Millionenzahl, was die Zuschauer angeht“, erläutert Lambeck. Es sind bundesweit Millionen Menschen, die von der Vielfalt des Niederrheins mit historischen Städten, Natur, Radwandermöglichkeiten und Unterhaltungsangeboten erfahren haben.

Neben Auszeichnungen in klassischen Kategorien wie „herausragende Hotels“ oder „Reiseziele des Jahres“ ging für viele TV-Stars buchstäblich die Sonne auf – und zwar in Form mehrerer Ehrenpreise. „Allround-Talend“ Reiner Calmund, RTL-„Urlaubsretter“ Ralf Benkö oder die „Traumschiff“-Besatzung mit Siegfried Rauch und Horst Naumann erhielten die Trophäe für besondere Verdienste. Auch Wetterexperte Jörg Kachelmann wurde für seine Pionierarbeit im Fernsehen geehrt. Den Ehrenpreis für sein Lebenswerk überreichte Kult-Star Heino seinem Freund Reiner Meutsch („FLY & HELP“-Pilot) unter Standing Ovations. Durch den Abend führte das Moderatoren-Team Mary Amiri und Kai Pätzmann, die sich einen witzig-charmanten Schlagabtausch lieferten, während Show-Legenden wie Marcia Barrett, Ireen Sheer, Achim Petry, The Lords und Chris Andrews die Bühne rockten. Und auch nach der auf sonnenklar.TV live übertragenen Preisverleihung war noch lange nicht Schluss: Angeheizt von der sonnenklar.TV-Band „The WoidRocker“ feierten Preisträger, Gratulanten und Gäste auf der After-Show-Party bis tief in die Nacht.

Dank eines halbtägigen Ausflugsprogramms konnten rund 800 Gäste und die angereisten Promis die Highlights der Region übrigens vor der Verleihung entdecken: „Das bietet uns die Möglichkeit, sie für den Niederrhein zu begeistern und eine Wiederkehr zu inspirieren“, sagt Martina Baumgärtner, Geschäftsführerin der Niederrhein Tourismus GmbH, die sich gemeinsam mit dem Airport Weeze als Partner der Preisverleihung engagierte. Sie ist vom Erfolg der Marketingaktion überzeugt: „Die Maßnahmen, seien es die Liveauftritte von Vertretern der Region in der Sendung von ‚sonnenklar.TV‘ mit über 700.000 Zuschauern pro Tag oder die bundesweite Kampagne mit ‚mein TV-magazin‘ und rund 40.000 Verkaufsstellen steigern den Bekanntheitsgrad der Region.“ Alleine sei der Niederrhein als Region noch zu schwach. „Deshalb benötigen wir einen starken Partner.“ Und den hat der Niederrhein in „sonnenklar.TV“ gefunden. „Wir haben viele Partnerschaften, aber hier hatten wir das erste Mal das Gefühl, dass sich eine große Euphorie entwickelt hat – auf allen Seiten“, sagt Lambeck. Da sei nicht nur die Lage des Niederrheins – nah an Ballungsgebieten wie dem Ruhrgebiet und auch den Niederlanden – und die optimale Infrastruktur durch den Airport Weeze, sondern vor allem auch die Begeisterung, gemeinsam zu arbeiten: „Wir haben hier eine Partnerschaft erlebt, für die man richtig brennt.“ Zahlreiche Prominente sind am nächsten Tag übrigens ab Weeze direkt nach Mallorca geflogen, um dort die Eröffnung der Sommersaison zu feiern.

Fotos (2): Markus van Offern

DIE PREISTRÄGER

Reiner Meutsch (Ehrenpreis für sein Lebenswerk)
„Traumschiff“-Crew Siegfried Rauch, Horst Naumann (Ehrenpreis für Verdienste im touristischen Segment Kreuzfahrt)
Jörg Kachelmann (Ehrenpreis für Pionierleistung im Deutschen Fernsehen)
Ralf Benkö (Ehrenpreis TV-Reiseformat des Jahres)
Reiner Calmund (Ehrenpreis als Lebenskünstler des Jahres)
Royal Carribean Cruises (Kreuzfahrtgesellschaft des Jahres)
Seetelhotel Kaiserdamm, Usedom (Hotel des Jahres Eigenanreise)
sonnenklar-Reisebüro Aue (Reisebüro des Jahres)
Bayerischer Wald (Deutsche Ferienregion des Jahres)
Glamour Resort & Spa (Hotel-Neueröffnung des Jahres)
Hilton Worldwide (Hotelkette des Jahres)
Rixos Hotel Sharm El Sheik (Hotel des Jahres Mittelstrecke)
Valentin Perla Blanca, Kuba (Hotel des Jahres Fernstrecke)

Alle Preisträger finden Sie auch auf
www.sonnenklar.tv/goldenesonne.html

Freuen sich über den Basis-Geburtstag: Ludger van Bebber, Geschäftsführer des Airport Weeze, David O'Brien, Chief Commercial Officer von Ryanair, und Herman Buurman, Eigentümer des Aiport Weeze und Vorsitzender des Aufsichtsrats (v.l.).

Foto: Holger Terhorst

10 JAHRE RYANAIR-BASIS

Der junge Airport Weeze gehört in einem Punkt zu den „Älteren“: Am 1. Juni 2007 wurde der Flughafen die dritte Ryanair-Basis in Deutschland – und die damals 19. Basis insgesamt. 20 Millionen Passagiere sind seitdem mit Ryanair ab Weeze geflogen – und damit Teil einer großartigen Erfolgsgeschichte geworden, die seit zehn Jahren andauert.

Die gelbe Harfe auf blauem Grund, das Logo des irischen Lowcost-Carriers Ryanair, ist vom Airport Weeze nicht mehr wegzudenken. Der erste Linienflug der Iren hob in Weeze bereits am 1. Mai 2003 ab. Aus den drei täglichen Londonflügen wurden schnell sechs europäische Ziele, die an jedem Wochentag angeflogen wurden. Als einer der ersten Flughäfen in Deutschland wurde der Flughafen Weeze am 1. Juni 2007 zur Ryanair-Basis – und baut seitdem seinen Erfolg immer weiter aus – mit inzwischen 43 Zielen im Sommerflugplan.

„NRN“, so der offizielle Code des internationalen Airports, ist fester Bestandteil des Ryanair-Streckenangebots. 130 Ryanair-Maschinen heben derzeit pro Woche vom Niederrhein ab: nach Nordafrika, nach Griechenland, nach Rumänien, nach Großbritannien, nach Schweden – insgesamt stehen im Sommer 14 verschiedene Länder auf dem Programm.

Mit sechs stationierten Jets feiert Lowcost-Carrier Ryanair den zehnten Jahrestag seiner Weeze-Basis. Ein gemeinsamer Erfolg für den Airport Weeze und Ryanair: Rund 20 Millionen Passagiere haben die Iren seit Juni 2007 ab Weeze befördert. Dabei baute die Airline auch ihr Service-Angebot immer weiter aus. Ein Beispiel ist das „Always getting better“-Programm, mit dem Ryanair seit einigen Jahren auf noch mehr Komfort bei gleichbleibend niedrigen Preisen setzt: Moderneres Ambiente im Flugzeug, mehr Beinfreiheit und ein zusätzliches kostenfreies Handgepäckstück sind nur einige der Verbesserungen, die das Reisen mit Ryanair in den vergangenen Jahren noch angenehmer gemacht haben.

Der Airport Weeze ist heute eine der größten Ryanair-Basen in Deutschland. Mehr als zehn Millionen Menschen leben in einem 60-Minuten-Autoradius um den Flughafen herum – in Deutschland und den benachbarten Niederlanden. Von dort stammen etwa 40 Prozent aller Fluggäste.

www.ryanair.com

» Dusseldorf Weeze was one of our first German airports and has been one of Ryanair's favourite bases for the past 10 years, thanks to the great airport team who are constantly striving to deliver efficiencies, reduce cost and improve services. Thanks to our strong partnership with the airport, more than 20 million Ryanair customers have flown through Dusseldorf Weeze airport over the past decade and we look forward to the next ten years. «

David O'Brien

» Die Eröffnung der Ryanair-Basis vor zehn Jahren hat uns direkt in die Liga der mittelgroßen deutschen Airports katapultiert, Mit der inzwischen größten Fluggesellschaft Europas verbindet uns eine gute und professionelle Partnerschaft. Das Basis-Jubiläum ist auch für uns ein Meilenstein, und wir freuen uns auf die nächsten zehn erfolgreichen Jahre mit unserem Partner. «

Ludger van Bebber

Foto: Parookaville

PAROOKAVILLE ÜBERTRIFFT SICH SELBST

Parookaville, die Stadt, in der „Wahnsinn, Liebe und pure Glückseligkeit“ regieren, lässt ihre Einwohner auf dem Gelände des Airport Weeze im Juli 2017 erstmals an drei Tagen feiern. Doch nicht nur das: Im dritten Jahr seines Bestehens fährt das EDM-Festival ein Line-up auf, das seinesgleichen sucht.

Die Liste der DJs, die für das Parookaville-Festival am Airport Weeze zugesagt haben, liest sich wie das Who-is-who der Electronic-Dance-Music-Szene: David Guetta, Tiësto, Armin van Buuren, Martin Solveig, Paul Kalkbrenner, Steve Aoki, Afrojack – und mehr als 100 weitere werden vom 21. bis 23. Juli 2017 das Airport-Weeze-Gelände zu Parookaville, der Stadt, in der „Wahnsinn, Liebe und pure Glückseligkeit“ regieren, machen. Party von Freitag bis Sonntag – und damit ein ganzer Tag mehr als nach dem Riesenerfolg 2016!

Doch nicht nur dabei übertrifft sich das Festival selbst: Wurden für die Premiere im Jahr 2015 noch 25.000 Tickets verkauft, waren es 2016 schon 50.000. Doch aller guten Dinge sind drei – und so haben die Macher für die dritte Ausgabe noch einmal eine Schippe draufgelegt: Sämtliche 80.000 Tickets für das Sommerevent 2017 gingen innerhalb von nur 48 Stunden weg – Rekord. Damit ist Parookaville nicht nur das größte Festival für elektronische Musik in Deutschland, sondern eines der landesweit größten Musikfestivals überhaupt.

Organisator Bernd Dicks von der Parookaville GmbH aus Weeze: „Die Erfolgsgeschichte von Parookaville ist einfach irre. Ein Festival, gegründet von drei Weezern, wird innerhalb von zwei Jahren Deutschlands größtes Dance-Event – Wahnsinn!“

Star-DJ Tiësto lobt, dass Parookaville so außergewöhnlich ist: „Ich liebe solche Festivals! Du kannst über das Gelände laufen und so viele neue Dinge entdecken. Parookaville ist einfach einzigartig – wo sonst auf der Welt gibt es zum Beispiel ein Gefängnis auf einem Festival-Gelände?“ Den Mega-Stars gefällt auch die gute Anbindung dank der perfekten Lage auf dem Airport Weeze. Sie fliegen per Privatjet für ihren Auftritt ein: von der Landebahn zur Mainstage in nur 15 Minuten – schneller geht’s nicht.

Für alle, die 2017 Einwohner von Parookaville werden möchten, gibt’s noch Chancen auf die begehrten Visa: Der Airport Weeze wird kurz vor dem Festival noch Karten über die Facebook-Seite des Airports verlosen.

www.parookaville.com
www.airport-weeze.com

Voller Einsatz beim Mud Masters Obstacle Run

Die Kollegen des Airports Weeze geben alles – und zwar nicht nur bei der täglichen Arbeit rund um Rollfeld, Terminal und das Flughafengelände: Wie einsatzbereit die Mitarbeiter auch in ihrer Freizeit sind, bewiesen sie beim vierten Mud Masters Obstacle Run auf dem Gelände des Flughafens. Das „Team Airport Weeze“ startete am Wochenende des 6. und 7. Mai mit großem Vergnügen und trainierten Beinen beim schlammigen Hindernislauf. Veranstalter André Skwortsow hatte den spaßigen und anstrengenden Parcours bereits zum vierten Mal auf dem Airport-Gelände aufbauen lassen, um für rund 17.000 Sportbegeisterte und Abenteuerlustige eine tolle Laufumgebung zu schaffen. Statt auf beste Zeiten setzen die Teilnehmer auf Zusammenhalt, um Sprungturm, Kletterwände oder Schlammbecken zu überwinden. Denn nur gemeinsam funktioniert’s – wie auch das „Team Airport Weeze“ bewies, das matschig, aber äußerst glücklich ins Ziel lief.

www.mudmasters.de

Foto: Gerry Seybert

WO GEHT’S DENN HIN?

Vom Familienbesuch bis zum Geschäftstrip – die Gründe für eine Flugreise sind so vielfältig wie die Passagiere. „Airmail“ hat im Terminal einige Reisende gefragt, wo es denn hingeht oder woher sie gerade kommen.

SEBASTIAN GOLD KOMMT AUS GRAN CANARIA ZURÜCK

» Ich bin gerade von Gran Canaria zurückgekommen, da war ich für vier Monate, habe dort auch immer mal draußen übernachtet und die Natur genossen. Jetzt warte ich darauf, abgeholt zu werden. In den nächsten Wochen werde ich in Düsseldorf wohnen. Was mir auf Gran Canaria besonders gut gefallen hat? Der unglaubliche Sternenhimmel. «

LYDIVINE LEBEAU UND ALEXIS FLIEGEN NACH BÉZIERS/FRANKREICH

» Mit meinem zweijährigen Sohn Alexis bin ich unterwegs zu meinen Großeltern, sie leben in Béziers. Von Weeze aus fliegen wir, weil es von Belgien aus – dort kommen wir her – keinen Direktflug nach Béziers gibt. Weeze ist für uns gut zu erreichen, wir haben etwa zwei Stunden hierhin gebraucht. Das war sehr unkompliziert. «

GABRIELE MANDERLA FLIEGT NACH PALERMO

» Für mich geht’s nach einem Heimaturlaub zurück in meine neue Heimat: Seit zwei Jahren lebe ich in der Nähe von Palermo auf Sizilien. Eigentlich komme ich aus Mülheim an der Ruhr, zwei- bis dreimal pro Jahr fliege ich dann zurück, um Freunde zu besuchen. Weeze ist für mich praktisch, weil es von hier einen Direktflug nach Palermo gibt – von anderen Flughäfen aus müsste ich in Rom oder Mailand umsteigen. «

Fotos: Markus van Offern

MARTIN WALDEIER UND ALEXANDER MÜLLER KOMMEN AUS CHANIA/KRETA ZURÜCK

» Wir sind gerade von Kreta zurückgekommen. In der Nähe von Chania haben wir ein Haus. Daher ist die Verbindung ab Weeze für uns ideal, der Flughafen Chania liegt für uns praktischer als der in Heraklion. Dafür reisen wir dann auch gerne nach Weeze an, wir wohnen in Warburg zwischen Paderborn und Kassel. In Weeze waren wir verblüfft, wie schnell alles geht: Wir mussten zum Beispiel nicht aufs Gepäck warten, das kennen wir von den großen Flughäfen in Deutschland anders. «

CHARLIEN LEY UND JULIA VEITH KOMMEN AUS NADOR ZURÜCK

» Wir waren gerade sechs Tage in Marokko und sind absolut begeistert. Wir reisen beide sehr viel und gerne und können das Land jedem empfehlen. Wir hatten einen Mietwagen und sind 2400 Kilometer gefahren, über das Atlasgebirge und auch in die Sahara. Wirklich traumhaft dort. In Nador haben uns Einheimische über die Basare und in Lokale geführt – die Menschen waren wahnsinnig freundlich und super nett. «

MAIMOUNE DIAW UND SABINE JESSULAT FLIEGEN NACH PALMA DE MALLORCA

» Für uns geht es für drei Tage nach Mallorca. Maimoune hat mir die Reise als Überraschung zu einem runden Geburtstag geschenkt; ich weiß erst seit vorgestern, dass wir fliegen. Sie hat alles organisiert. Heute sind wir von Dortmund aus nach Weeze gefahren, gleich geht’s ab nach Palma. Wir beide freuen uns sehr auf diesen Mutter-Tochter-Urlaub und haben vor, die Nordküste der Insel zu erkunden. Und natürlich feiern wir meinen Geburtstag. «

ZAUBERHAFTES MAROKKO

Foto: Thinkstock / Jacques84250

Kilometerlanger Sandstrand, eine Hügellandschaft mit Orangenplantagen und eine unvergleichliche Gastfreundschaft: Die wunderbar ursprüngliche Mittelmeerregion im Osten Marokkos ist ein perfektes Reiseziel für Entdecker. Mit Nador und Oujda fliegt Ryanair von Weeze aus gleich zwei Städte in der Region an. Innerhalb von nur drei Flugstunden ist die „Toskana des Orients“ zu erreichen.

Wer durch die engen und fast verschlafen wirkenden Gassen der Altstadt von Oujda schlendert, der ahnt nicht, dass nur einen Steinwurf entfernt über bergeweise Obst, Gemüse, frischen Fisch und Gewürze verhandelt wird. Die Medina, der trubelige Markt, auf dem Händler von Haushaltswaren über Brot bis zu Schnecken – die hier als Delikatesse gelten – alles anbieten, ist das pulsierende Herz der Universitätsstadt in Marokkos wunderbar ursprünglichem Osten. Hier trifft man sich, um zu feilschen oder um mit Händlern und Bekannten zu plaudern. Einen Besuch auf dem Markt sollten aber auch Urlauber unbedingt einplanen und sich in den verwinkelten Gängen zwischen den Ständen verlieren und für wenige Dirham ein paar saftige Orangen kaufen. Denn die wachsen in der „Toskana des Orients“, der fruchtbaren Hügellandschaft an Marokkos östlicher Mittelmeerküste, an jeder Ecke.

Die unverfälschte Region ist bei Touristen aus Europa noch kaum bekannt. Wer dorthin reist, lernt das authentische Marokko kennen – und die schier unglaubliche Gastfreundschaft der Einheimischen. Idealer Ausgangspunkt ist der Küstenort Saïdia. Mit seinem kilometerlangen Sandstrand, der sich auch für den Familienurlaub eignet, und seiner schönen Promenade liegt das Örtchen etwa zwischen Nador und Oujda. Je nachdem, welchen Flughafen man wählt, dauert die Fahrt im Mietwagen oder per Taxi anderthalb Stunden beziehungsweise etwa 50 Minuten. In Saïdia gibt es Hotels mit Blick aufs Meer – zum Beispiel das hochklassige „Be Live“, buchbar unter www.sonnenklar.tv, und von dort aus lässt sich die Region sehr gut erkunden. In Nador lohnt es sich, entspannt über die moderne Promenade zu schlendern, auf der Terrasse eines weißgetünchten Steghauses einen Minztee zu trinken und aufs Meer zu schauen. Etwa eine weitere Fahrtstunde nördlich liegt das Cap des Trois Fourches. Nur über eine schmale Serpentinenstraße zu erreichen, liegt es mit schroffer Felsenküste wie eine Nase im Mittelmeer – und bietet eine tolle Aussicht. Der Weg dorthin führt durch das Fischerdorf Tibouda, in dem ein stets fröhlicher älterer Herr einen winzigen Laden betreibt und Kekse sowie frischen Fisch und selbst gebackenes Fladenbrot anbietet. Reisende auf der Durchfahrt bittet er gerne zum Minztee und erzählt in einem Mischmasch aus Spanisch, Französisch und Arabisch sowie mit Gesten von seiner früheren Arbeit als Fischer. Die Besucher aus Deutschland lädt er direkt ein, im Winter wiederzukommen und länger zu bleiben – weil es in ihrer Heimat dann doch so unangenehm kalt sei. Ein Paradebeispiel für die wunderbare marokkanische Gastfreundschaft, die Reisende in dieser Region überall erleben. Erkunden lässt sich Marokkos schöner Osten übrigens am besten per Mietwagen: Die Strecken sind gut ausgeschildert, die Straßen in sehr gutem Zustand.

Ryanair fliegt montags und donnerstags von Weeze nach Nador, mittwochs und sonntags nach Oujda.

AGADIR

Wunderschöner Sandstrand samt neun Kilometer langer Promenade, dazu das Rauschen des Meeres – das ist Agadir. Die perfekte touristische Infrastruktur des bekanntesten Badeortes Marokkos ist mit Hotels aller Preisklassen nicht nur ideal für Familien, sondern auch für Surfer. Die stürzen sich in die mächtigen Atlantikwellen oder üben in einer der Surfschulen rund um Agadir erst einmal, sicher auf dem Brett zu stehen.

Ryanair fliegt sonntags von Weeze nach Agadir.

FÈS

Die älteste der vier Königsstädte Marokkos ist in einer fruchtbaren Tiefebene im Landesinneren zu finden. Die Medina von Fès ist seit 1981 Unesco-Weltkulturerbe – wer sich durch die teils nur knapp einen halben Meter breiten Gassen des Souks, des Marktes also, schiebt, fühlt sich in mittelalterliche Zeiten versetzt. Ein perfektes Ziel für kulturinteressierte und fotobegeisterte Reisende.

Ryanair fliegt dienstags, donnerstags und samstags von Weeze nach Fès, von Juni bis Oktober zusätzlich sonntags.

MARRAKESCH

Die Farbe ihrer Gebäudemauern gab Marrakesch einst den Beinamen „Rote Stadt“. Das Gebirge Hoher Atlas im Hintergrund bildet die passende Kulisse für diesen orientalischen Traum aus 1001 Nacht – Marrakesch ist eine der vier Königsstädte des Landes und taucht regelmäßig in den Top-Ten-Listen der besten Reiseziele der Welt auf: ein märchenhafter Ort für Entdecker, Kulturfans und Genießer.

Ryanair fliegt mittwochs und samstags von Weeze nach Marrakesch.

BEISPIELE MAROKKO-REISEN MIT FTI TOURISTIK AB WEEZE

NADOR ODER OUJDA

Saïdia Hotel Be Live Grand Saïdia:
Eine Woche im DZ Superior, all-inclusive und Flug pro Person ab 759 Euro

AGADIR

Hotel LABRANDA Amadil Beach:
Eine Woche im DZ Superior, all-inclusive und Flug pro Person ab 519 Euro

MARRAKESCH

Hotel LABRANDA Aqua Fun:
Eine Woche im DZ, all-inclusive und Flug pro Person ab 579 Euro
Hotel LABRANDA Idrissides:
Eine Woche im Doppelzimmer, all-inclusive und Flug pro Person ab 610 Euro

Die Angebote sind unter **www.sonnenklar.tv**, telefonisch unter 089/710 456 828 und in mehr als 260 sonnenklar.TV-Reisebüros buchbar.

Foto: Thinkstock / salko3b

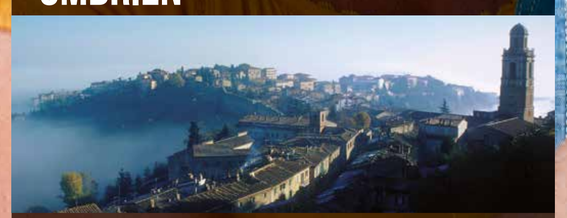
Foto: Thinkstock / anibalfrejo

Foto: Thinkstock / LUKASZ NOWAK1

Gruppenreisen ab Weeze

HELLO EUROPE

DAS GRÜNE HERZ ITALIENS
UMBRIEN



5-Tage Flugreise Umbrien
Perugia, Assisi, Lago Trasimeno und Ancona

Begleitete Gruppenreise ab/bis Airport Weeze
Termin: Mo. 18.09. - Fr. 22.09.2017
Gutes 3-Sterne-Hotel „Ilgo“ inkl. Frühstück und Abendessen

PRO PERSON AB 699 €

Inklusivleistungen:
- Flug mit Ryanair ab Airport Weeze nach Ancona, inkl. 10 kg Handgepäck
- Reisebegleitung ab/bis Airport Weeze
- inkl. Flughafen-Parkgebühren
- alle Transfers & Ausflüge nach Perugia, Assisi, Lago Trasimeno und Ancona
- örtliche Reiseleitungen und Führungen
- Weinprobe mit Imbiss am Lago Trasimeno

Detaillierte Reisebeschreibung unter airportweezereisen.de – Mindestteilnehmerzahl 20 Personen
Veranstalter der Reise: Jean Schatorjé GmbH & Co. KG
Information und Buchung: 02832-97710

ERLEBNISTOUR
STOCKHOLM

4-Tage Flugreise „Stadt der tausend Schären“
mit großer kombinierter Stadtrundfahrt & Stadtrundgang

Begleitete Gruppenreise ab/bis Airport Weeze
Termin: Sa. 08.07. - Di. 11.07.2017
4-Sterne-Hotel inkl. Frühstück

PRO PERSON AB 699 €

Inklusivleistungen:
- Flug mit Ryanair ab/bis Weeze/Niederrhein nach Skavsta/Stockholm inkl. Steuern & Gebühren, 10 kg Handgepäck plus kleines Handgepäckstück
- Kostenfreies Parken am Flughafen
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- 3 x Ü/Frühstück im 4* Hotel Scandic Klara (zentral)
- komb. Stadtrundfahrt/Stadtrundgang mit örtlicher Reiseleitung
- Reisebegleitung ab/an Airport Weeze
- Alle Führungen und Ausflüge wie beschrieben

Detaillierte Reisebeschreibung unter airportweezereisen.de – Mindestteilnehmerzahl 25 Personen
Veranstalter der Reise: Jean Schatorjé GmbH & Co. KG
Information und Buchung: 02832-97710

Foto: Markus van Offern

HINTER DEN KULISSEN

Frank Mülders ist der „Mann hinter dem Vorhang“, wie er selbst sagt. Als Immobilienmanager kümmert er sich im Hintergrund um sämtliche Gebäude des Airport Weeze und des zugehörigen Businessparks. Auch die Vermarktung der Veranstaltungsflächen gehört zu den Aufgaben des Kevelaerers.

Wäre Frank Mülders jeden Tag zu Fuß an seinem Arbeitsplatz unterwegs, dann hätte er am Ende des Tages eine ordentliche Anzahl von Kilometern in den Beinen: „Die vermietete und selbst genutzte Fläche der unterschiedlichen Objekte am Airport Weeze entspricht etwa 110.000 Quadratmetern, also 15 Fußballfeldern“, rechnet der Kevelaerer vor. Und er hat noch weitere Zahlen zu bieten: Auf der Liegenschaft des Airport Weeze befinden sich mehr als 600 Gebäude. Und für diese ist Mülders zuständig. Als „Real Estate Manager“ kümmert er sich bereits seit 15 Jahren darum, das Flughafen-Areal samt daraufstehenden Immobilien und der Veranstaltungsflächen zu vermarkten und zu konzeptionieren. Er sucht passende Mieter für die teilweise sehr speziellen Objekte und klärt, welche Nutzungen möglich sind und welche nicht.

Mieter für den Atombunker gefunden

Ein ganz besonderer Fall war ein ehemaliger Atombunker, der auf einer kleinen Anhöhe auf dem Flughafen-Gelände thront. Mit bis zu 9,4 Meter dicken Wänden, 1700 Quadratmeter Fläche nicht nur ein sehr ungewöhnliches Gebäude, sondern vor allem auch ein fensterloses. Mieter zu finden gestaltete sich schwierig. Bis Frank Mülders mit dem niederländischen Geschäftsmann Roel van Dijk ins Gespräch kam, der auf der Suche nach einer besonders sicheren Immobilie war und nun seine ungewöhnliche Geschäftsidee im vermutlich ungewöhnlichsten Gebäude auf dem Flughafengelände umsetzt: Seit Kurzem ist im ehemaligen Atombunker „Van Dycke Art Storage“ beheimatet: Eine sichere und klimastabile Lagermöglichkeit für Kunstgegenstände (siehe Seite 15). „Die Nähe zum Flughafen ist für Geschäftsleute, die Kunst einlagern möchten, besonders interessant“, sagt Mülders.

Beliebte Veranstaltungsflächen

Der Bunker ist nur eines der vielen positiven Beispiele, die zeigen, dass sich der ehemalige Militärflugplatz nicht nur zum Verkehrsflughafen, sondern auch zum erfolgreichen und kreativen Businesspark gewandelt hat. „Perfekter Wandel“, findet Mülders und sagt: „Mein Lieblingsgebäude ist ein Shelter, ein Flugzeugschutzbau mit elektrisch fahrbaren Toren. Ein gigantisches Bauwerk, das ursprünglich zu Verteidigungszwecken errichtet wurde und nun als Basis für die verschiedenen Events dient.“

Denn ob es das EDM-Festival Parookaville, der Hindernislauf Mud Masters Obstacle Run oder die Techno-Party Q-Base sind: Die Veranstaltungsflächen auf dem Flughafengelände sind beliebt – gerade weil sie so ungewöhnlich sind und der Airport viel Platz bietet. Dass bei jeder Vermietung und jedem Vermarktungsgespräch Frank Mülders mit am Tisch sitzt, wissen allerdings die wenigsten. „Ich bin eben der Mann hinter dem Vorhang“, sagt der Kevelaerer und lacht. Weil ihm genau diese Rolle so viel Spaß macht.

ÜBEN FÜR DEN ERNSTFALL

Fotos: Markus van Offern

Für Rettungskräfte an Flughäfen gelten strengen Trainingsvorschriften: Die European Aviation Safety Agency (EASA) schreibt vor, dass sie an Flugzeugen üben müssen, die auch tatsächlich am jeweiligen Flughafen eingesetzt werden. Die Training Base Weeze bietet auf dem Gelände des Airport Weeze dafür die perfekten Bedingungen.

Nur wenige Hundert Meter vom Terminal des Airport Weeze entfernt, befindet sich ein Trainingsareal für Rettungskräfte: Die Training Base Weeze (TBW) hat auf einem 42 Hektar großen Gelände perfekte Bedingungen für realistische Trainingsszenarien geschaffen – und bietet damit Rettungskräften aus ganz Europa die ideale Übungsfläche an.

Denn laut European Aviation Safety Agency (EASA) sind Flughäfen ab Ende 2017 verpflichtet, ihre Rettungskräfte wie Flughafenfeuerwehrleute an Fluggeräten trainieren zu lassen, die mit den Flugzeugen übereinstimmen, die tatsächlich am jeweiligen Airport eingesetzt sind. Heißt: Eine kleine Cessna reicht nicht als Übungsmodell, wenn am Flughafen hauptsächlich Langstreckenflieger abheben.

Nachbau einer Boeing 737-600

„Wir haben ein Mock-up, also einen Nachbau, in diesem Fall einer Boeing 737-600 angefertigt, an dem die Rettungskräfte üben können“, berichtet Stephan Hanegraaf, TBW-Trainingsmanager. Das Modell sieht nicht nur aus wie ein echtes Flugzeug, sondern ist innen auch bestuhlt, hat ein detailgetreues Cockpit, Toiletten und sogar eine Bordküche, sodass Rettungskräfte unter Realbedingungen trainieren können. So können die Trainer der Training Base Weeze GmbH & Co. KG per Fernbedienung beispielsweise den Innenraum „brennen“ lassen und verrauchen oder auch einen Turbinenbrand simulieren. „Je realistischer die Bedingungen sind, desto effektiver ist das Training“, weiß Rüdiger Schulz, früher Chef der Dortmunder Flughafen-Feuerwehr und nun als Berater für TBW im Einsatz. Neben dem Boeing-Modell gibt es einen Hubschrauber-Nachbau für ähnliche Trainingseinheiten sowie ein echtes Flugzeug vom Typ ATR 42, das in einem Hangar für „saubere“ Übungen – also ohne Löschschaum und Feuer – genutzt werden kann.

Deutsch-Niederländisches Trainer-Team betreut die internationalen Flughafen-Feuerwehren: Stephan Hanegraaf und Rüdiger Schulz (r.)

„Zu uns kommen Einheiten der europäischen Flughäfen sowie der nahe gelegenen Feuerwehren“, sagt Hanegraaf. „Denn sie haben über den Airport Weeze nicht nur ideale Anreisebedingungen, sondern müssen sich auch um nichts kümmern: Wir stellen die Trainer, das Schulungsmaterial und auch das Equipment. Hotelübernachtung und Verpflegung können ebenfalls gebucht werden.“ Angeboten werden verschiedene Schulungsmodelle, zudem organisieren die TBW-Experten maßgeschneiderte individuelle Programme, die in drei Sprachen durchgeführt werden können. Das erweiterte Trainingsangebot in Weeze richtet sich unter anderem an Rettungskräfte aus 32 Ländern, die zum Verantwortungsbereich der Europäischen Flugsicherheitsbehörde EASA gehören.

Doch auch Retter, die nichts mit Luftfahrt zu tun haben, trainieren auf dem TBW-Gelände. Rund 18.000 Teilnehmer wurden hier im vergangenen Jahr geschult. Die Teilnehmer sind Fachkräfte von Feuerwehren, von Polizei- und Militäreinheiten und von internationalen Hilfs- und Rettungsorganisationen. Auf dem riesigen Areal gibt es über 350 Gebäude und Plätze für zahlreiche Übungsszenarien, etwa eine echte Bahn, ganze Straßenzüge sowie Wohnhäuser und Funktionsgebäude.

www.trainingbaseweeze.com

VIEL PLATZ FÜR IDEEN

Der Business-Park „Airport City Weeze“ auf dem Flughafengelände bietet Platz für zahlreiche Unternehmen und Ideen. Die Agello Aviation Service GmbH sichert in Flughafennähe mit einem neuen Projekt Arbeitsplätze auch in der (Reise-)Nebensaison. Und in einem ehemaligen Atombunker hat das niederländische Unternehmen „Van Dycke Art Storage“ Lagerräume für hochwertige Kunstwerke geschaffen.

HIER WIRD KUNST GEBUNKERT

Die Wände sind zwischen vier und 9,4 Metern dick, das schwere Eisentor am Eingang lässt sich nur öffnen, wenn mehrere Sicherheitseinrichtungen überwunden werden: Hier wird Kunst gebunkert – und das im wahrsten Sinne des Wortes. Das niederländische Unternehmen „Van Dycke Art Storage“ hat einen ehemaligen Atombunker auf dem Gelände des Airport Weeze zum Lagerraum für hochwertige Kunst umfunktioniert. Unter idealen klimatischen Bedingungen – die Temperatur liegt konstant bei 20 Grad, die Luftfeuchtigkeit bei 52 Prozent – können Sammler, Privatpersonen oder auch Unternehmen dort ihre Schätze unterbringen. Auf 1700 Quadratmetern ist Platz für zahlreiche Werke, die gut verpackt in Regalen lagern. Wer seinen Kunstbesitz bewundern möchte, für den werden die Bilder nach Anmeldung auch gehängt – das modern hergerichtete Umfeld eines ehemaligen Atombunkers bietet ein wahrhaft ungewöhnliches Ambiente. Errichtet wurde der Bunker auf dem Flughafengelände vor der Royal Air Force, als diese noch dort stationiert war. Er sollte als Lagerraum für wichtige technische Instrumente dienen, wurde aber nie genutzt.

www.vandyckeartstorage.com

Fotos: Markus van Offern

Hinter den schweren Türen und dicken Mauern eines ehemaligen Atombunkers bietet Roel van Dycke beste klimatische Bedingungen für wertvolle Kunst.

Agello-Chef Sebastian Gilleßen (M.) und seine Mitarbeiter sorgen nicht nur für gut ausgebildetes Personal, sondern auch für Arbeitsplätze.

KNOW-HOW IN SACHEN SICHERHEIT

Mit einem neuen „Luftsicherheits-Campus“ auf dem Gelände des Airport Weeze sorgt die Agello Aviation Service GmbH nicht nur für gut ausgebildete Sicherheitsmitarbeiter, sondern auch für Arbeitsplätze. Denn das Konzept sieht vor, dass 18 Mitarbeiter aus dem Sicherheitsbereich – insgesamt beschäftigt Agello am Airport Weeze bei den Gepäck- und Passagierkontrollen 110 Menschen – in der reiseschwachen Nebensaison auf dem Campus in Zusammenarbeit mit dem „TÜV Nord Bildung“ und der Agentur für Arbeit zu Fachkräften für Werkschutz weitergebildet werden. In der Sommersaison werden sie dann wieder bei den Sicherheitskontrollen am Airport eingesetzt. „Wir wollen das Know-how dieser Menschen nicht verlieren“, begründet Agello-Geschäftsführer Sebastian Gilleßen den Schritt. Statt jeweils neue Saisonkräfte einzustellen, um dem Reise-Ansturm in der Hauptsaison gerecht zu werden, setzt das Unternehmen auf Kontinuität. „Wir wollten das Personal nicht in der reiseschwächeren Winterzeit reduzieren, sondern die Erfahrung unserer Mitarbeiter dauerhaft nutzen“, sagt Gilleßen. Agello habe als einziges Sicherheitsunternehmen in NRW eine eigene Kontroll-Teststrecke: Dort lernen die Mitarbeiter beispielsweise, gefährliche Gegenstände bei der Durchleuchtung zu erkennen.

www.agello.de

FLUGZIELE AB AIRPORT WEEZE

SOMMER 2017

Lowcost Linienflüge: Ziele und Abflüge p. Woche (Sommerflugplan 2017)

Ryanair

Agadir	1	Faro	4	Mailand BGY	4	Porto	3
Alicante	7	Fés	3	Malaga	8	Rom CIA	4
Ancona	2	Fuerteventura	2	Mallorca	13	Santander	2
Bari	2	Girona	8	Malta	2	Småland	2
Beziers	2	Gran Canaria	1	Marrakesch	2	Stockholm	2
Bologna	3	Ibiza	4	Nador	2	Tallinn	2
Bydgoszcz	2	Korfu	2	Niš	2	Teneriffa	2
Cagliari	2	Lamezia Terme	2	Oujda	2	Thessaloniki	3
Chania/Kreta	2	Lanzarote	2	Palermo	4	Timisoara	2
Comiso/Sizilien	2	London LTN	2	Pescara	2	Valencia	3
Edinburgh	3	London STN	3	Pisa	2	Zadar	3

Eurowings

NEU: München 11

Ferienflüge:

Fly Egypt

Hurghada 1

Sonntags Flugtermine ab 16. Juli, Buchungen bei FTI

Änderungen vorbehalten | Alle Angaben ohne Gewähr | Stand: Mai 2017

+++ Winterprogramm ab sofort buchbar +++ Eilat und Nador mit Ryanair +++ München mit Eurowings +++ Hurghada/Ägypten buchbar bei FTI +++